

Dorfzeitung

Das Mitteilungsblatt für
Großenwieden und Kleinenwieden

Ausgabe 6 2. Jahrgang Juli 2014

Dorfzeitung Nr.6

Liebe Großenwiedener/innen,
liebe Kleinenwiedener/innen,

mit dieser sechsten Ausgabe hal-
ten Sie eine Kurzausgabe in den
Händen, die Sie über das Ergeb-

nis des Wettbewerbs ‚Unser Dorf
hat Zukunft‘ sowie über das ge-
meinsam mit der Dörfern Welse-
de, Rohden und Segelhorst star-
tende Dorferneuerungspro-
gramm informieren möchte.

Hierzu wird am 07.08.2014 um
19.30 Uhr ein Treffen im Gast-
haus Beißner stattfinden.

Im Herbst wird dann wieder eine
,normale‘ Ausgabe der Dorfzei-
tung erscheinen, bis dahin wün-
schen wir alles Gute

Ihr Dorfzeitungsteam

Dorfwettbewerb ‚Unser Dorf hat Zukunft‘ und Dorferneuerung

Nach intensiver
Vorbereitung
haben wir im
Juni als Dorfgemeinschaft am
Wettbewerb ‚Unser Dorf hat Zu-
kunft‘ teilgenommen und auf An-
trieb den dritten Platz unter den
10 Dörfern, die auf Landkreisebe-
ne teilgenommen haben, belegt.
Die Jury hat uns herausragende
Leistungen bescheinigt. Unter
den Besonderheiten hob die Jury
das Netzwerk und die Gemein-
denschwester hervor. Dies seien bei-
spielhafte Initiativen, die die Zu-
kunftsfähigkeit der Dörfer belegen
würden.



Dieser Wettbewerb, der früher
unter dem Titel „Unser Dorf soll
schöner werden“ lief, soll uns als
Dorfgemeinschaft dazu veranlassen,
uns über unser Dorf zu informieren
und nachzudenken und uns so in die
Lage zu versetzen, das Dorf für die
Zukunft fit zu machen. In der
Vorbereitung galt es, die Stärken
und Schwächen unserer Dörfer
Großenwieden und Kleinenwieden
zu ermitteln, prägende Elemente
aufzuzeigen, die erhalten und
entwickelt werden sollen, welche
Merkmale die Zukunftsfähigkeit
der Dörfer ausmachen und was für
Zusammenarbeiten bestehen.

Die Bewertungskommission, die
uns am 26. Juni besucht hat, haben
wir durch Kleinenwieden und
Großenwieden geführt und ihr dabei
die Besonderheiten der Dörfer und
Dorfgemeinschaften gezeigt. Angefangen
haben wir damit, die Kinderfeuerwehr
in Kleinenwieden vorzustellen, die
die jüngsten Feuerwehrleute aus
unseren Dörfern aber auch aus
Welsede ausbildet. Nach einem
Schwenk über unsere bunte
Kunstszene konnten wir Jugendtreff
und Kindergarten mit Tagesbetreuung
zeigen. Vergleichbare Einrichtungen
für die Jüngeren und Jüngsten haben
nicht viele Dörfer. An der Fähre
erfuhren die Kommissionsmitglieder
etwas über die Bedeutung des Touris-



Dorfwettbewerb ‚Unser Dorf hat Zukunft‘ und Dorferneuerung

mus und das rege Vereinsleben in unseren Dörfern. Lobend bemerkten sie dazu anhand unserer vielen Bänke, die entlang der Promenade stehen, dass wir offensichtlich ein sehr gastfreundliches Dorf seien.

Über die Arbeitsplätze, die unsere Dörfer zu bieten haben in Baugewerbe, Maschinenbau Dienstleistung und Landwirtschaft informierten wir unsere Besucher bei der Fahrt über den Obernhagen und auf Klostermanns Hof. Schließlich stellten sich Kirche und das Netzwerk vor mit ihren Aktivitäten wie Tagestreff, Technische Dienste, Mittagstisch, Marktexpress und der Gemeindegeschwester.



Die Bewertungskommission hat uns bescheinigt, dass wir uns schon gute Gedanken über unsere Dörfer gemacht haben und auf einem erfolgversprechenden Weg seien, damit unser Dörfer Zukunft haben.

Die aus dem Wettbewerb erwachsene Initiative wollen wir nun für die anstehende Dorferneuerung nutzen.

Gemeinsam mit den Dörfern Wel-sede, Rohden und Segelhorst sind wir in das Dorferneuerungsprogramm aufgenommen worden.

Aufgabe der Dorferneuerung ist es, die ländlichen Siedlungen in ihrer charakteristischen Vielfalt zu erhalten, neuen funktionalen Anforderungen anzupassen und in die Landschaft einzubinden. Im Unterschied zu den Dorferneuerungen der vergangenen Jahre liegt der Schwerpunkt jetzt darauf, das Zusammenleben in den Dörfern zu fördern und die Entwicklungen zu begleiten, die sich beispielsweise aus der Schließung landwirtschaftlicher Betriebe oder einer insgesamt kleiner werdenden Bevölkerung mit immer mehr alten Leuten ergeben.

Ähnlich wie bei dem Dorfwettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" ist auch bei der Dorferneuerung schon der Weg das Ziel. Die Dorfgemeinschaft soll in Zusammenarbeit mit einem professionellen Planungsbüro, die Struktur und zukünftige Entwicklung der beteiligten Dörfer planen. Schon durch die Planung wird deutlich werden, was im Interesse des Dorfes geändert oder auch beibehalten werden sollte. Mit Sicherheit werden auch neue Ideen für unsere Dörfer entwickelt werden.

Es können aber auch Investitionen unterstützt werden.

Dazu gehören:

- Verbesserung der innerörtlichen Verkehrsverhältnisse
- Abwehr von Hochwassergefahren im Ortsbereich sowie Sanierung innerörtlicher Gewässer
- kleinere Bau- und Erschließungsmaßnahmen zur Erhaltung des ländlichen Charakters
- Erhaltung und Gestaltung von land- und forstwirtschaftlich

genutzter Bausubstanz mit ortsbildprägendem Charakter

- Anpassung von land- und forstwirtschaftlicher Bausubstanz einschließlich Hofräume und Nebengebäude an zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten

- Erwerb von bebauten Grundstücken in Verbindung mit zuvor aufgeführten Vorhaben

Die Höhe der Förderung beträgt

- bei öffentlich-rechtlichen Zuwendungsempfängern bis zu 40 % der zuwendungsfähigen Ausgaben
- bei sonstigen Zuwendungsempfängern bis zu 25 % der zuwendungsfähigen Ausgaben. Bei privaten Zuwendungsempfängern wird eine Höchstförder-summe von 25.000 Euro gewährt.

Wir wollen uns in den kommenden Wochen mit Ihnen in einer Art Stammtischrunde treffen, um uns über die Dorferneuerung auszutauschen und Ideen zu entwickeln, die in die Dorferneuerungsplanung eingebracht werden könnten. Dazu laden wir hiermit herzlich ein.

Unser erstes Treffen soll stattfinden am

**07. August 2014
19.30 Uhr**

**im Gasthaus Beißner
Großenwieden**

Folgende Termine werden auch unter www.grossenwieden.de bekanntgegeben.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und vielfältige Gespräche.

Gisbert Haver

Impressum, Kontakte, Adressen & Ansprechpartner Zukunftswerkstatt

Herausgeber: Heimatgemeinschaft Großenwieden Kleinenwieden

Ansprechpartner Dorfzeitung:

Sonja Deidert, Andrea Engelhardt-Stephan, Karl-Wilhelm Gerber, Klaus Haarmann, Annegret Hage, Kerstin Haver, Danielle Langreder, Steffen Nolte, Anne-Kathrin Strohmeyer

E-mail: dorfzeitung-gw@gmx.de